

	Anfragen-Nr.	
	EAF-0064/2021	

Einwohneranfrage

Frau Katrin Huber
Frau Katrin Weise
Frau Christine Wegener

Betreff
Einwohneranfrage - Verbesserung der Infrastruktur zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Corona in Eisenacher Schulen und Kitas

I. Sachverhalt

Seit November treten immer wieder Corona-Fälle an Eisenacher Schulen und in KiTas auf. Daraus ergibt sich die Frage, ob alle notwendigen, von Wissenschaftlern empfohlenen Hygiene-Maßnahmen in Eisenacher Schulen und Kitas umgesetzt werden und welche weiteren Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen geplant, umgesetzt und evaluiert werden sollen. Daher stellen wir folgende Einwohnerfragen:

II. Fragestellung

1. Wird die Stadt Eisenach für den Präsenzunterricht nach dem Lockdown (und in den Abschlussklassen schon jetzt) für einen hinreichenden Corona-Schutz die Teilung von Klassen und Schichtunterricht organisieren, damit auch weiterhin in Thüringer Klassenräumen kein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss?
2. Welche weiteren öffentlichen Räume können für geteilte Schulklassen und Kindergartengruppen vorübergehend zur Verfügung gestellt werden? Welche Initiativen wurden ergriffen, zusätzliches Personal aus pädagogischen Ausbildungseinrichtungen in Eisenach anzustellen?
3. Werden Lehrern, Erziehern und Schülern (etc.), die der Risikogruppe angehören FFP2 Masken kostenfrei zur Verfügung gestellt?
4. Welche Maßnahme unternimmt die Stadt um das Personal beim Gesundheitsamt Eisenach-Wartburgkreis entsprechend den Anforderungen der Pandemie weiter aufzustocken und die Erreichbarkeit der Ämter/Stadtverwaltung unter Corona-Bedingungen zu verbessern?
5. Wie kann die Stadt die Zusammenarbeit zwischen Kinderärzten und den Einrichtungen verbessern? (Vereinheitlichung der Erkenntnisse wann ein Kind in die Einrichtung kann und wann nicht).

Frau	Katrin	Huber
Frau	Katrin	Weise
Frau Christine Wegener		